



25. März 2012  
Ausgabe 60/13

# SUNDAY RETRO CLASSICS® GAZETTE

**SPEZIAL**  
**RETRO CLASSICS**  
**LAST MINUTE NEWS**



## Museumsnacht BERN TRAUM-OLDTIMER & REKORDE



GOODWOOD



DRIVE IT DAY



BENSBERG CLASSICS





# MUSEUMSNACHT

## DAS 'FAHRENDE MUSEUM'

Nie waren die Oldtimer schöner, nie war eine März-Nacht milder und nie waren mehr Menschen zu Museumsnacht der Schweizer Hauptstadt Bern gekommen, als am vergangenen Wochenende. Die zehnte Jubiläumsveranstaltung zählte rekordverdächtige 135.000 Besucher, die in vierzig verschiedene Museen und Archive strömten.

**Lesen Sie mehr und sehen Sie hier das Video ...**











Für viele ist der Höhepunkt alljährlich die Oldtimer-Mitfahrgelegenheit. Aus der ganzen Schweiz unterstützen verschiedenste Oldtimer-Clubs die Veranstaltung in Bern.







Besonders die Hochwertigkeit der Oldtimer besteht in der Schweizer Hauptstadt. Hier werden Träume wahr und fast 8000 neue Oldtimer-Fans gewonnen, die häufig zum ersten Mal überhaupt Kontakt zu historischen Fahrzeugen hatten







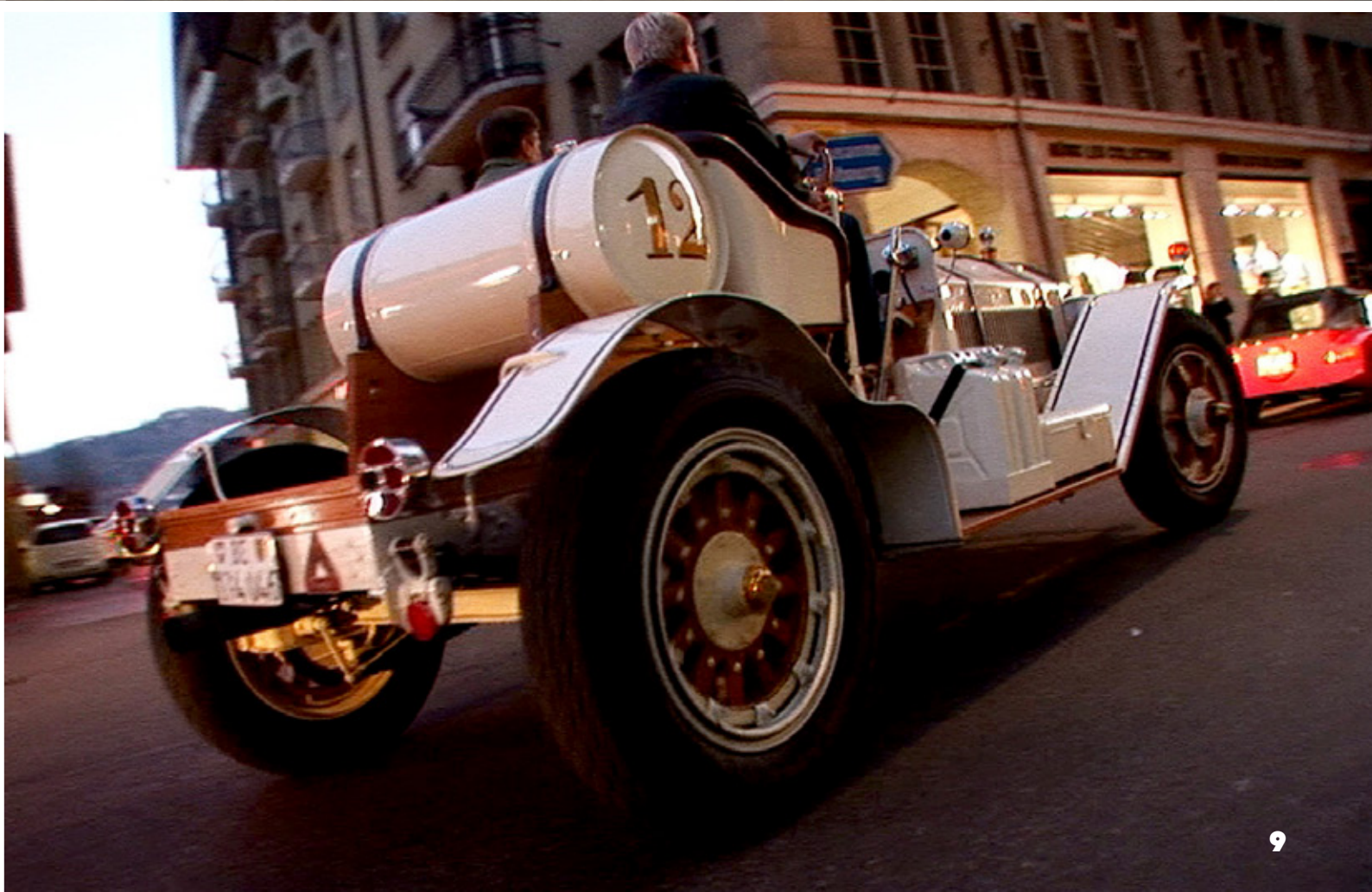




Das milde Frühlingswetter lockte 2012 ganz besonders viele kulturinteressierte Besucher in die historische Innenstadt von Bern. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ‚oben ohne‘ gefahren.











Das Airstreamdesign des  
Packard Club Sedan von 1950.





# NÄCHSTETERMINE

## OLDTIMER SIND KULTURGUT AUF RÄDERN

In **Köln** findet Deutschlands erster „Drive it Day“ als Saisonauftakt in Zusammenarbeit mit MAKK Museum für angewandte Kunst statt.

29 . April 2012.



In **Luzern** startet das „Fahrende Museum“ während der Museumsnacht am 7. September 2012.



In **München** wird es während der „Langen Nacht der Museen“ zum vierten Mal ein „Rollendes Museum“ geben am 20. Oktober 2012.



Auch Exoten waren mit am Start wie dieser Lada Shiguli.



# KURZ NACHRICHTEN

## BENSBERG: LEGENDEN DER LANGSTRECKE

AUTOR: Oliver Kammern Oldtimer-TV

„Very important cars only“ lautet das offizielle Motto der Schloss Bensberg Classics, und das ist zugleich auch das strenge Kriterium, das es für die Teilnahme zu erfüllen gilt. Das international renommierte Event startet am Samstag, dem 8. September 2012, mit der Rallye Historique durch das Bergische Land, ca. 90 Teams werden in automobilen Klassikern auf die reizvolle Strecke gehen. Höhepunkt ist dann der Concours d'Elégance am Sonntag, dem 9. September 2012:

Vor der imposanten Kulisse des Grandhotel Schloss Bensberg präsentieren sich in

16 Wertungskategorien ausgewählte Raritäten einer hochkarätig besetzten Jury. Mit Spannung erwartet wird unter anderem die neue Kategorie „Legenden der Langstrecke“ – mit historischen Rennsportwagen, die einst in Le Mans an den Start gingen.

Ab dem 21. März sind die Nennlisten geöffnet, Interessenten können sich mit ihren Fahrzeugen für die Teilnahme an Concours d'Elégance und Rallye Historique bewerben. Besonders schnell und komfortabel ist dies im Internet auf [www.sbc2012.de](http://www.sbc2012.de) möglich. Nennschluss ist der 20. Juli 2012.





[www.gtue-oldtimerservice.de](http://www.gtue-oldtimerservice.de)



RETRO  
CLASSICS®

Besuchen Sie uns in  
Halle 1 · Stand C 39  
Halle 6 · Stand H 04  
Halle 8 · Stand B 01

## Die Oldtimer-Experten

Die Gutachten der GTÜ-Sachverständigen machen aus Ihrem Fahrzeug mit Geschichte einen anerkannten Klassiker. Ihren freundlichen GTÜ-Oldtimer-Experten finden Sie unter: [www.gtue.de](http://www.gtue.de)





# RETROCLASSICSINSIDE

## RETRO CLASSICS GOES ÖSTERREICH

Die RETRO Classics zieht nach Österreich. Jedenfalls vom 26.-28.Oktober 2012. Erstmals wird es dann nämlich während „PS Show und Autosalon Wels“ in Wels einen österreichischen Ableger der erfolgreichen Stuttgarter Veranstaltung geben. Organisiert wird die österreichische Ausgabe – wie auch die Stuttgarter Oldtimer-Messe - durch die Retro Promotion GmbH. Auf rund 3600 Quadratmetern werden in der zweitgrößten oberösterreichischen Messestadt Wels historische Fahrzeuge wie PKW, LKW und Motorräder gezeigt werden, die zum Verkauf stehen.





Messe Stuttgart  
Mitten im Markt

# RETRO CLASSICS®

DIE GANZE WELT AUTOMOBILER KLASSIKER


**MESSE STUTTGART | 22.\* – 25. MÄRZ 2012**

\*PREVIEW UND RETRO NIGHT® 22. MÄRZ 2012

Öffnungszeiten der Retro Classics 2012:

Die Retro Classics 2012 ist geöffnet am Donnerstag, 22. März, von 15 Uhr bis 19 Uhr, am Freitag, 23. März, von 10 Uhr bis 19 Uhr, am Samstag und Sonntag, 24./25. März, täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr. Beim Preview-Day am Donnerstag öffnen sich die Hallen speziell für Journalisten und Besucher, die die kostbaren Ausstellungsstücke in Ruhe bewundern möchten. Am selben Tag wird in der Halle 1 von 19 Uhr bis 22 Uhr die RETRO NIGHT®, gefeiert.





# RETROCLASSICSINSIDE

## RETRO CLASSICS CULTUR E.V.

Der Ehrenpreis von RetroClassicCultur e. V. und seinem Förderverein wird 2012 zum dritten Mal während des Oldtimer-Events ‚RETRO Classic meets Barock‘ in Ludwigsburg (8. – 10. Juni 2012) vergeben. Der Preis wird verliehen für herausragende Leistungen und Verdienste zur Wahrung historischer Fahrzeuge als Kulturgut und geht 2012 an die Robert Bosch GmbH Automotive Tradition für die zuverlässige und qualitativ hochwertigen Nachfertigungen historischer Automobil-Bauteile, ohne die heute zahlreiche Oldtimer nicht mehr unterwegs wären.

Seit 2007 fördert der RetroClassicCultur e. V. (RCC) zusammen mit seinem Förderverein die Bewahrung und Pflege des Kulturgutes Automobil durch Aktivitäten, Veranstaltungen und Dokumentationen. Durch die gemeinsame Tätigkeit soll die Idee, historische klassische Fahrzeuge zu bewahren und zu dokumentieren, einen Schub erhalten. Gleichzeitig vernetzt der Verein die Aktivitäten verschiedener Clubs, Museen und Veranstalter rund um den Oldtimer. Der RCC e. V. strebt eine bessere Verständigung der Aktiven und damit eine intensivere öffentliche Wahrnehmung klassischer Automobile an.

Im Jahr 2012 wird der Ehrenpreis RetroClassicCultur e. V. (RCC) und seinem Förderverein an die Robert Bosch GmbH Automotive Tradition verliehen. Der Preis wird am 9. Juni 2012 im Marmorsaal von Schloß Ludwigsburg im Rahmen eines Festaktes an die Geschäftsführung der Robert Bosch GmbH überreicht.

Die Laudatio hält Prof. h.c. Dr. h.c. Peter

Pfeiffer, ehemals als Senior Vice President der Daimler AG für alle Designaktivitäten der Marken Mercedes-Benz, Smart und Maybach verantwortlich.

Seit mehr als 100 Jahren ist die Robert Bosch GmbH maßgeblich daran beteiligt, dass historische Automobile auf den Straßen von heute und in der Zukunft unterwegs sein können. Ohne die zuverlässige und qualitativ hochwertige Nachfertigung zahlreicher Bauteile aus vergangenen Tagen durch die Bosch Automotive Tradition wäre das Oldtimerwesen in seiner heutigen Form nicht denkbar.

Kompetenz in der Nachfertigung und modernes Bosch-Know-how Automotive Tradition, die Klassik-Sparte von Bosch, organisiert die Ersatzteilversorgung für klassische Fahrzeuge. Dazu werden unter anderem besonders gefragte Teile für Young- und Oldtimer nach den Originalproduktionsunterlagen nachgefertigt. Außerdem sorgt fachgerechte Langzeitlagerung dafür, dass ältere Ersatzteile verfügbar bleiben.

Dieses besondere Engagement für Oldtimer und Youngtimer - vereint mit der weitsichtigen Denkungsweise der Robert Bosch GmbH im Hinblick auf Wissensweitergabe und Information der Oldtimerfahrer und der Werkstätten - gab für das Auswahl-Gremium des RCC e. V. den Ausschlag, den Ehrenpreis RetroClassicCultur e. V.- Award 2012, an die Robert Bosch Automotive Tradition zu verleihen.







# RETROCLASSICSINSIDE

## LAST MINUTE NEWS

Einen Vorgeschmack auf die RETRO Classics bekamen die Besucher der Einkaufszentren Breuningerland in Ludwigsburg und Stuttgart. Von allen Sonderausstellungen der Stuttgarter Oldtimer-Messe war ein exklusives Exemplar vorab zu besichtigen.











Setra Omnibusse, eine Marke der Daimler AG, präsentiert auf der Retro Classics erstmals vier Fahrzeuge aus ihrem Oldtimer-Bestand. Ein Setra S 6 aus dem Jahr 1962, ein 1954 gefertigter Setra S 8, ein Setra S 9 aus dem Jahr 1959 sowie ein Mercedes-Benz O 3500, Baujahr 1951 waren zu sehen. Alle drei Omnibusse der Ulmer Traditionsmarke Setra befinden sich im Originalzustand.







Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung bietet sowohl Besitzern von Old- und Youngtimern als auch kaufinteressierten Besuchern an drei Messeständen fachkundige Beratung zu allen Leistungen des GTÜ-Oldtimerservice. Ein Schwerpunkt ist der GTÜ-Oldtimerservice, das Internetportal zu klassischen Fahrzeugen ([www.gtue-oldtimerservice.de](http://www.gtue-oldtimerservice.de)). Das Wissensportal zu klassischen Fahrzeugen bildet 126 Jahre Fahrzeuggeschichte ab und umfasst einen riesigen Fundus von über 60.000 Einzelnachweisen zu Automobil-, Motorrad- und Nutzfahrzeugmodellen.





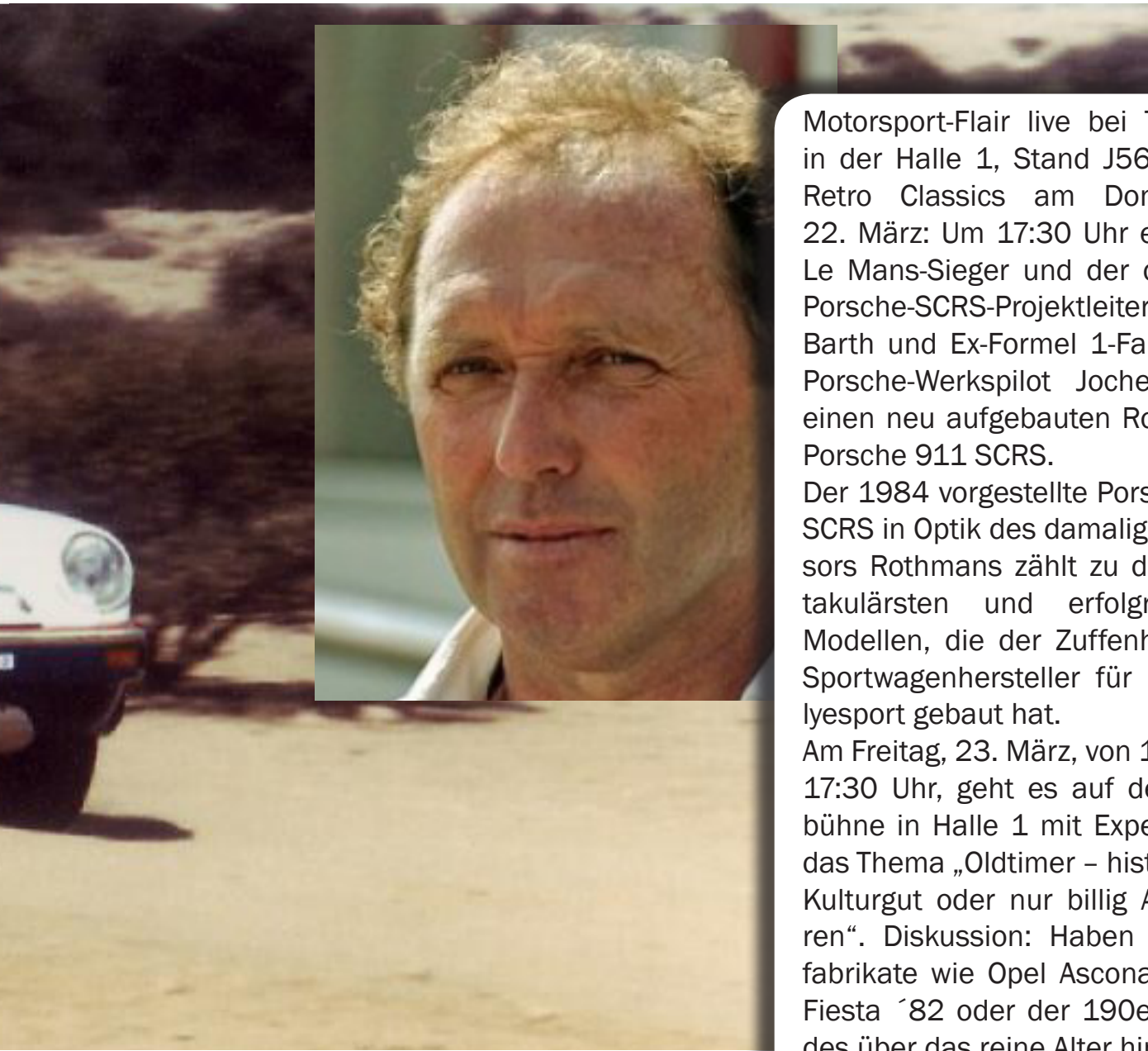
# RETROCLASSICSINSIDE

LAST MINUTE NEWS



# VIDEO: H-KENNZEICHEN

Autos mit H-Kennzeichen sind begehrt. Wer mit einem Prädikat „H-Kennzeichen“ unterwegs ist, trägt zwar die Kosten für die Instandhaltung des historischen Kulturgutes, hat dafür aber auch den Vorteil bei KFZ-Steuer und Kfz-Versicherung günstiger zu fahren. Doch um das H-Kennzeichen zu bekommen, gelten strenge Regeln, die der Gesetzgeber erst Ende vergangenen Jahres geändert hat. Der TÜV Süd stellt auf der Retro Classics einen eigens gedrehten Film vor, der den Weg zum H-Kennzeichen anschaulich und einfach erklärt.



Motorsport-Flair live bei TÜV Süd in der Halle 1, Stand J56 auf der Retro Classics am Donnerstag, 22. März: Um 17:30 Uhr enthüllen Le Mans-Sieger und der damalige Porsche-SCRS-Projektleiter Jürgen Barth und Ex-Formel 1-Fahrer und Porsche-Werkspilot Jochen Mass einen neu aufgebauten Rothmans-Porsche 911 SCRS.

Der 1984 vorgestellte Porsche 911 SCRS in Optik des damaligen Sponsors Rothmans zählt zu den spektakulärsten und erfolgreichsten Modellen, die der Zuffenhausener Sportwagenhersteller für den Rallyesport gebaut hat.

Am Freitag, 23. März, von 16:30 bis 17:30 Uhr, geht es auf der Showbühne in Halle 1 mit Experten um das Thema „Oldtimer – historisches Kulturgut oder nur billig Auto fahren“. Diskussion: Haben Massenfabrikate wie Opel Ascona C, Ford Fiesta '82 oder der 190er Mercedes über das reine Alter hinaus das Zeug zum echten Oldtimer?







# GOODWOOD

## STARKER START

Zum zweiten Mal in Folge gewann ein Jaguar den Preis "Most Spirited Getaway" beim Launch des 'Goodwood Festival of Speed.' Die Ehre wurde im vergangenen Jahr Anthony Reid in einem XFR zu teil, 2012 bekam die Auszeichnung Alex Buncombe am Steuer eines XJS TWR aus dem Besitz von JD Classics. Die Auszeichnung geht immer an den Wagen, der beim Start zur Bergfahrt auf den Goodwood Hill, die größte Begeisterung beim Publikum auslöst. Der diesjährige Sieger, ein 1984 Jaguar XJS TWR mit der Chassis-Nr. 005 von nur sieben produzierten Exemplaren wurde früher von Win Percy gefahren. Die 2012 Ausgabe des 'Festival of Speed' findet vom 28 Juni bis 1. Juli statt. In diesen drei Tagen werden 180.000 Zuschauer erwartet.





**NEW  
PRODUCT**



Erhältlich sind die DVDs „Grundlagen der Blechbearbeitung 1“ & „2“ und „Grundlagen des MIG/MAG Schweißens“ mit ca. 60 Minuten Filmmaterial für 39,99 Euro ab sofort auch bei Amazon.

Zusätzlich finden Sie dort die DVDs unserer Sammleredition „Legenden Erwachen“, mit Fahrzeugen italienischer, britischer, internationaler und deutscher Hersteller.



**HIER FINDEN  
SIE ALLE  
UNSERE  
PRODUKTE  
AUF  
AMAZON**



# KURZ NACHRICHTEN

## DRIVE IT DAY - BEI VAUXHALL

Im April lädt Vauxhall in seinem Heritage Center zum ‚Drive it Day‘ ein. Am 22. April sind alle Oldtimerfahrer eingeladen vorbeizuschauen und das Museum mit rund 70 historischen Vauxhall Automobilen zu besuchen. Organisiert hat den diesjährigen Event die Federation of British Historic Vehicle Clubs. Das Vauxhall Heritage Cen-

tre ist in der Park Street, Luton, LU1 3HG, England.

Der Ursprung des „Drive it Day“ wurde organisiert um an den 1000-Meilen-Trial zu erinnern, bei dem im Jahr 1900 von London 64 Automobile aufbrachen, um im Drei-Wochen-Test die Ausdauer und Verlässlichkeit zu beweisen.





# KURZ NACHRICHTEN

## SCHLAFENDE SCHÖNHEITEN IN KASSEL

Kassel feiert 1100 Jahre Geburtstag und Automobilfans dürfen sich freuen: Das französische Nationalmuseum Cite de l'Automobile präsentiert unter der künstlerischen Leitung von Heinz W. Jordan, Dr. Dietrich Krahn und Richard Keller vierzig nie gezeigte Automobile der weltberühmten Schlumpf Sammlung der Öffentlichkeit. Vom 01.05. bis 31.07.2013 können diese Fahrzeuge in Kassel in einer authentischen Umgebung im Unternehmenspark Lilienthalstraße 25 (UPK) in der Halle 19 bewundert werden.

Die Gebrüder Schlumpf, Tuchfabrikanten aus Mulhouse, haben durch ihre Besessenheit im Laufe von 40 Jahren die größte

Automobilsammlung der Welt zusammengetragen. Diese Fahrzeuge wurden durch das Firmenvermögen des Unternehmens finanziert und trieben 1976 die Firma in den Ruin. Der französische Staat übernahm später die Sammlung inklusive des Firmennareals und gründete das französische nationale Automobilmuseum. Heute umfasst die Sammlung ca. 400 Fahrzeuge, von denen 250 der Öffentlichkeit zugänglich sind. Weitere ca. 150 Automobile im Originalzustand befinden sich in verschiedenen Räumlichkeiten des Firmennareals und waren von der Öffentlichkeit bisher nicht zu besichtigen. Die Fahrzeuge sind Einzelstücke in verschiedenen Verfallsstadien. Verrostete Karosserien, marode Innenausstattungen, zerfetzte Reifen und von Holzwürmern zerfressenes Holz machen die Exponate zu einmaligen Ausstellungsstücken.

Die ausgewählten Automobile werden in ihrem jeweiligen Verfallszustand präsentiert.

[www.schlafende-automobilschoenheiten.de](http://www.schlafende-automobilschoenheiten.de)







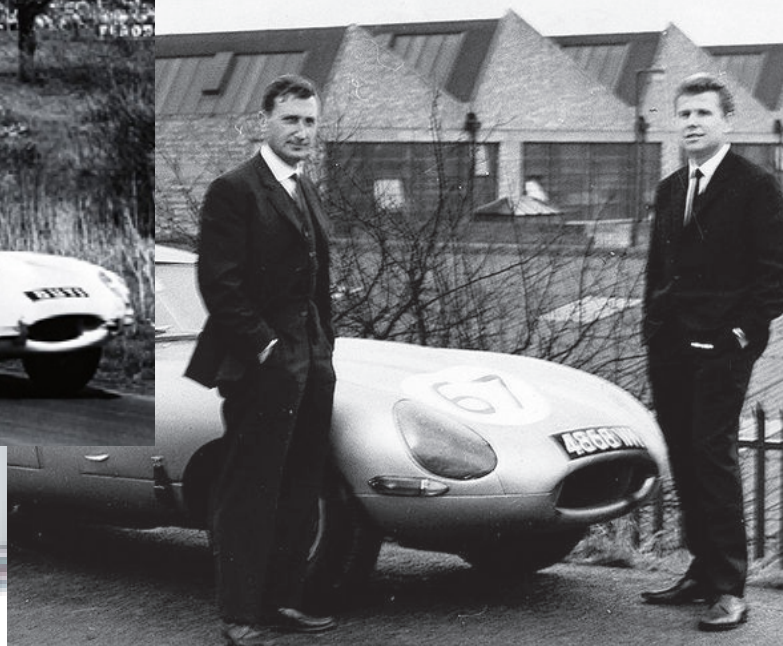
## CONCOURS: PREMIERE IN RUSSLAND

Im Rahmen der "Moscow Oldtimer Gallery" fand in der russischen Hauptstadt Moskau der erste Concours d'élégance mit 30 ausgewählten Automobil-Klassikern statt. Den Vorsitz der Jury hatte Marc Culas, der Organisator des Oldtimer-Meeting Baden-Baden. Vergeben wurden Preise in sechs Kategorien. In der Kategorie "Legend" (vor 1919) gewann ein Darracq aus dem Jahr 1907. In der Kategorie "Classic" (1920 – 1929) konnte sich ein Rolls Royce Phantom I Piccadilly von 1929 gegen die Konkurrenz durchsetzen. Mit einem Mercedes-Benz 500 K Roadster von 1938 und einem Mercedes-Benz 300 SL Flügeltürer aus dem Jahr 1955 konnten auch zwei deutsche Klassiker die Jury überzeugen – in den Kategorien "Masterpiece" (1930 –

1944) und "Style" (1945 – 1959). Einen weiteren britischen Vertreter auf Platz 1 gab es in der letzten und jüngsten Kategorie "Nostalgia" (1960 – 1969): einen Jaguar MK IX.

Untermalt durch ein buntes Rahmenprogramm aus Musik, Shows und Tanz wurden während der vier Tage auch zahlreiche Raritäten ausgestellt. Darunter ein BMW 328 von 1936, 141-facher Rennsieger bei Le Mans, Nürburgring oder der Mille Miglia. Ebenso geschichtlich interessant: ein ZIS-110P von 1956. Die Oberklasse-Limousine war das Lieblings-Auto von Nikita Sergejewitsch Chruschtschew.







# BRANDNEW

## JAG RACING TEAM

Vor 90 Jahren wurde Jaguar durch Sir William Lyons gegründet. Passender Zeitpunkt um nun das Jaguar Heritage Racing-Team zu etablieren. In diesem Jahr nimmt das Markeneigene Rennteam erstmals an der Mille Miglia in Italien, dem Oldtimer GP auf dem Nürburgring und Goodwood Revival in England teil. „Motorsport ist essentieller Bestandteil unserer Historie“, begründet Adrian Hallmark, Global Brand Director, Jaguar Cars den Schritt. Erstmals seit 1956 genießen nun werksunterstützte Jaguar C-TYPE und D-TYPE wieder freien Auslauf. Erster Einsatz Mille Miglia (17. - 20. Mai), wo vor 60 Jahren Stirling Moss und Jaguar Cheftester Norman Dewis gemeinsam den ersten C-TYPE mit Scheibenbremsen steuerten.





# KURZ NACHRICHTEN

## VOM ALLGÄU IN DEN ORIENT

AUTOR: Oliver Kammern Oldtimer-TV

Seit 2006 hat sich die Allgäu-Orient-Rallye aus Oberstaufen von einem der „letzten automobilen Abenteuer der Welt“ zu einer der größten Rallyes entwickelt. Bis zu 111 Teams mit jeweils drei Fahrzeugen und sechs Fahrern werden am 28. April von Oberstaufen ins rund 6600 Kilometer entfernte Baku starten. Zugelassen sind nur mindestens 20 Jahre „alte Kisten“ oder solche, die nicht mehr als 1111,11 Euro

durch Aserbaidschan nach Baku darf nur über „Nebenstraßen“ führen. Autobahnen sind ebenso verboten wie Navigationssysteme. Unterwegs müssen verschiedene Aufgabe erledigt oder Sonderprüfungen abgelegt werden.

Die ersten fünf Rallyes führten nach Amman in Jordanien, Nummer 6 musste 2011 wegen der Unruhen in Syrien bereits in der Türkei abgebrochen werden. Dieses Jahr



Wert sind. Motorräder dürfen pro Kubikzentimeter Hubraum nicht mehr als 1,11 Euro Wert sein.

Die Organisatoren betonen, dass die Allgäu-Orient-Rallye eine Sportveranstaltung und keine Abenteuerreise sei. Jeder nehme auf eigenes Risiko teil. Übernachtet wird in Zelten, im Auto oder für maximal 11,11 Euro pro Nacht in Unterkünften. Die Fahrt durchs Allgäu nach Istanbul, Trabzon, Berg Ararat, dann durch Georgien nach Tiflis und

soll aber zumindest die Siegerehrung wieder im Wüstencamp Wadi Rum in Jordanien stattfinden. Deshalb fliegen alle Teams, die es bis zum 12. Mai nach Baku geschafft haben, zwei Tage später nach Jordanien. Die „klapprigen Kisten“ werden satzungsgemäß in Aserbaidschan (oder unterwegs) verkauft, der Gesamterlös wird für Selbsthilfeprojekte gespendet.

Infos zur Rallye unter [www.allgaeu-orient.de](http://www.allgaeu-orient.de)





## MEILENWERK ON TOUR

Das Meilenwerk, Forum für Fahrkultur, intensiviert im Jahr 2012 die Öffentlichkeitsarbeit mit zahlreichen Präsenzterminen außerhalb der Meilenwerk-Standorte. Vom 21. bis zum 25. März 2012 ist das Meilenwerk mit einer dreifachen Präsenz in Essen, Stuttgart sowie in Fribourg in der Schweiz erlebbar.

Martin Halder, CEO der Meilenwerk AG sagt: „Die beiden bedeutenden Messen, Techno Classica in Essen und Retro Classics in Stuttgart, fallen in diesem Jahr zeitlich auf denselben Termin. Wir haben uns ganz bewusst für eine Präsenz auf beiden Messen entschieden. In Essen werden wir gemeinsam mit unseren Partnern und Meilenwerk-Mietern einen über 500 Quadratmeter großen Stand beziehen. In Stuttgart werden wir auf rund 400 Quadratmetern ausstellen.“ Für das Meilenwerk

ist insbesondere die Messe in Stuttgart ein echtes Heimspiel. In Böblingen-Sindelfingen domiziliert schließlich auf dem ehemaligen Flugfeld seit dem Jahr 2009 das Meilenwerk Region Stuttgart, welches wie ein ganzjährig wirkender Magnet auf die Oldtimerszene wirkt. Auch die Präsenz auf der weltweit beliebten Messe Techno Classica hat für die Meilenwerker schon eine gute Tradition.

Die Präsenz auf dem wohl größten Oldtimerteilemarkt der Schweiz in Fribourg am 24. und 25. März 2012 im Forum Fribourg ist ein Novum für das Meilenwerk. „Hier werden wir unseren rollenden Botschafter, den Meilenwerk Rolls-Royce Pick-up, vorfahren und vor allen Dingen für das Meilenwerk Zürichsee Interesse wecken“, sagt Daniel Mauerhofer, Centermanager des Meilenwerks Zürichsee.

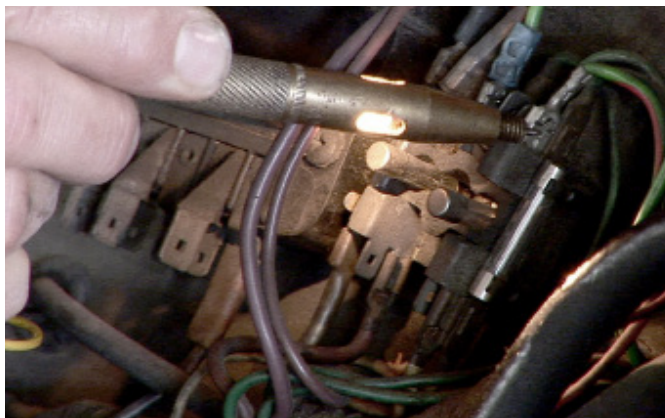






## AUS DER WERKSTATT FRÜHLINGSERWACHEN

*Sehen Sie hier das Video und lesen Sie mehr ...*



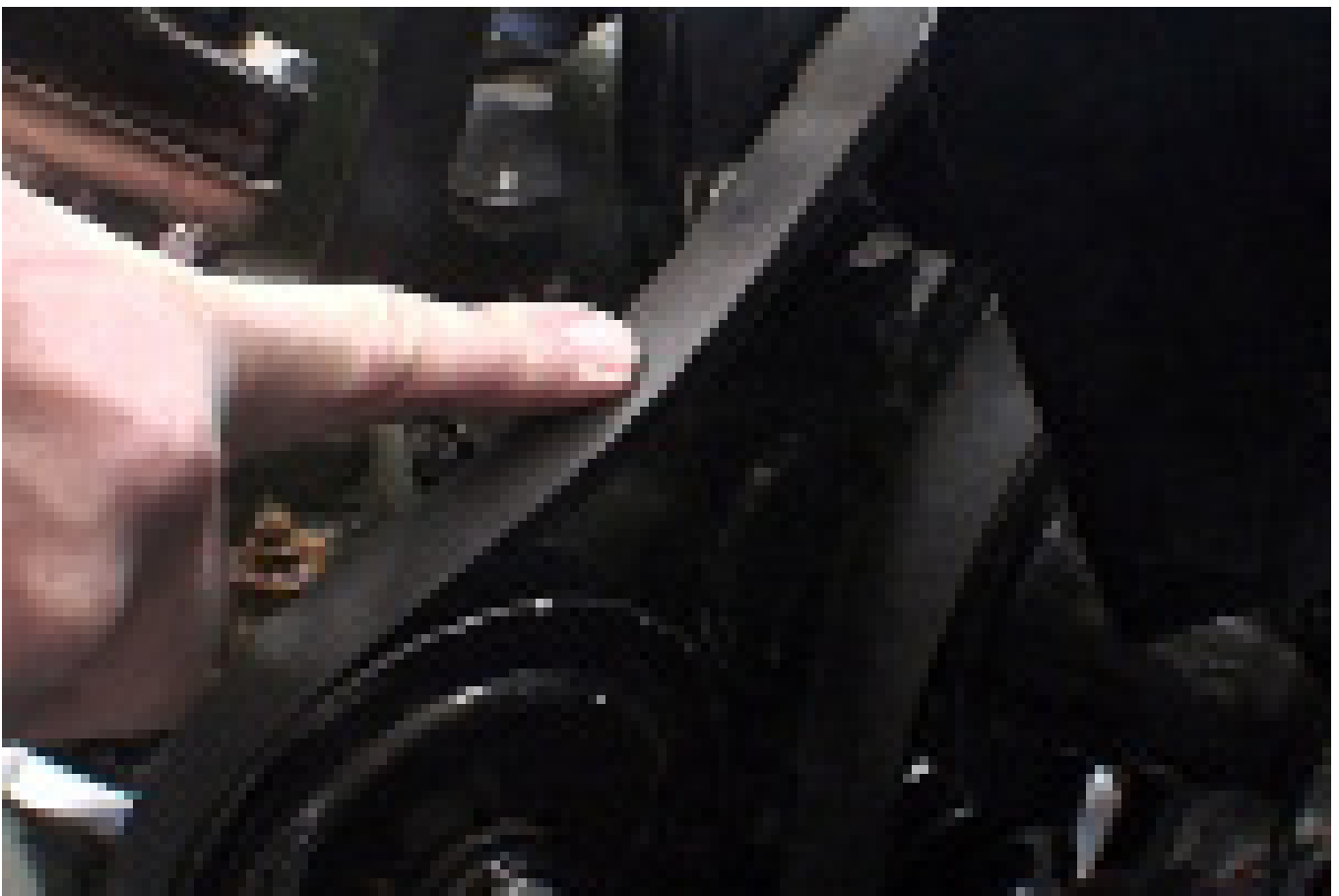
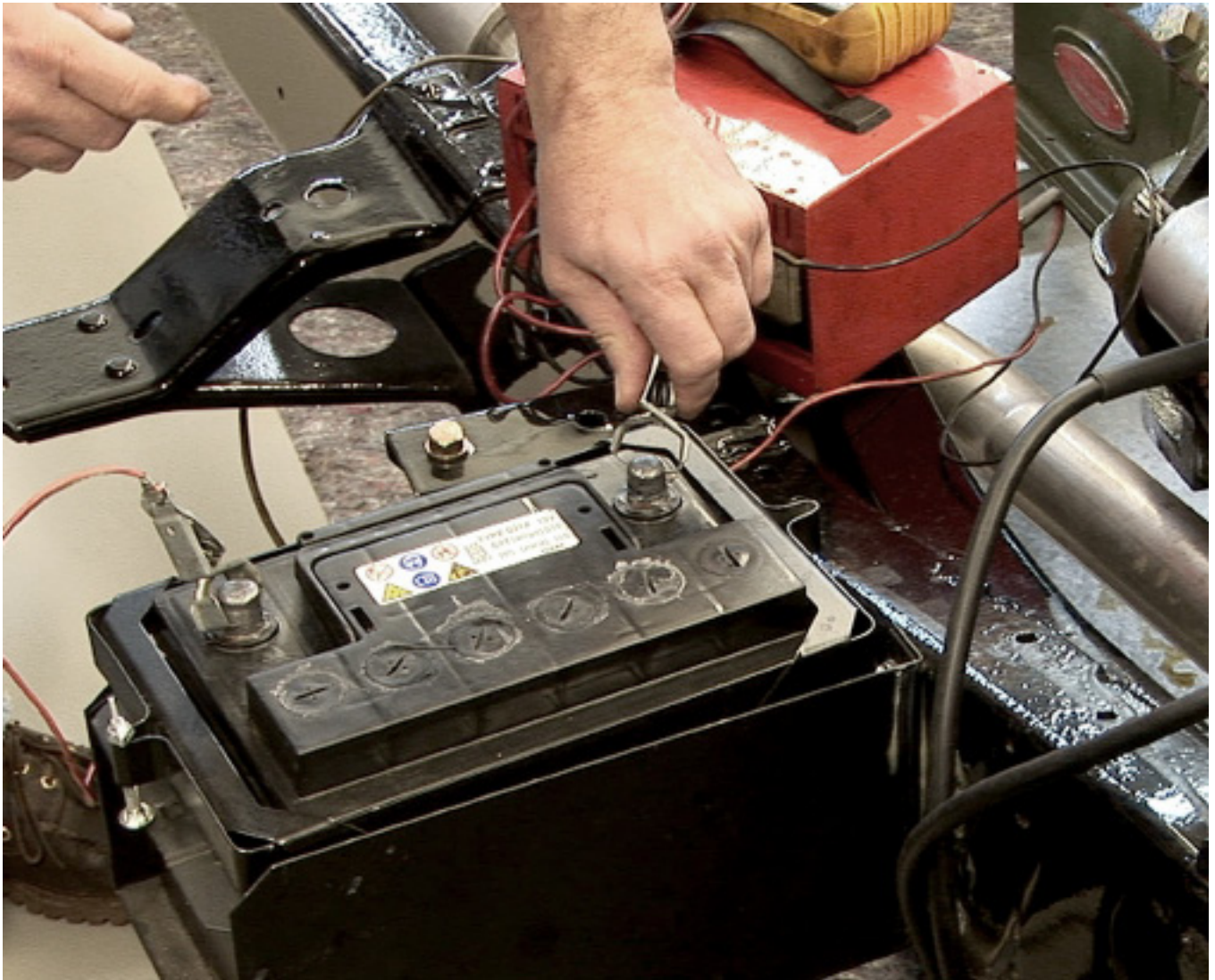
Der Frühling steht vor der Tür, und der Oldtimerfahrer freut sich auf die erste Ausfahrt. Vorher sollten aber noch einige Vorbereitungen getroffen werden.

Nach der Winterpause läuft alles wie bei der Stilllegung - nur rückwärts, also in umgekehrter Reihenfolge? Weit gefehlt, es ist viel einfacher, denn manche Arbeiten, wie bei-

spielsweise das Reinigen des Kühlers, das Auffüllen von Frischöl und einiges mehr ist nicht notwendig, wenn sie ihren Wagen ordnungsgemäß stillgelegt haben.

Oldtimer-TV zeigt, auf was alles geachtet werden muss, um Oldtimer wieder für die Straße fit zu machen ...









## DIE QUEEN UND IHRE AUTOMOBILE

AUTOR: Oliver Kammern Oldtimer-TV

Das Diamant-Jubiläum von Queen Elisabeth wird beim diesjährigen ‚Festival of Speed‘ Cartier ‚Syle et Luxe‘ in ganz besonderer Art gewürdigt. Bei der 18. Ausgabe der des Festivals of Speed und der Moving Motor Show wird sich der Concours d'Elegance erstmals nur einem einzigen Thema widmen: Die Fahrzeuge ihrer Majestät. Niemals zuvor waren die persönlichen Automobile der Queen gemeinsam zu sehen und die Qualität, Zahl und Quantität soll beeindruckend werden. Viele der Fahrzeuge kommen aus der persönlichen Sammlung ihrer Majestät, Sandringham und die Royal Mews eingeschlossen. Andere werden von Regierungen und Privat-

Sammlungen aus dem Ausland dazu gebracht. Staatslimousinen wie der 1961 Rolls-Royce Phantom V und der 1929 Daimler Double Six 30hp Brougham werden dabei sein, ebenso ein Citroen SM Decapotable mit Chapron-Karosserie mit dem die Queen bei ihrem Staatsbesuch 1972 in Frankreich fuhr. Aber es gibt auch Fahrzeuge aus dem täglichen Leben. Beispielsweise nutzte die einen 1956 Ford Zephyr Estate und einen 1961 Vauxhall Cresta Friary Estate mit denen die königlichen Hunde, die Corgis transportiert wurden. Bei den persönlichen Autos ist außerdem ein Rover P5 und der 1961 Alvis TD21 von Prinz Philip.

### IMPRESSUM

**Ein Produkt der:**  
Classic Media Group  
Effnerstr. 106  
D - 81925 München  
+49 (0)89-91049251

**Verantwortl.i.S.d.**  
**Pressegesetzes:**  
Désirée Rohrer  
  
presse@oldtimer-TV.com

**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich  
Auflage: 20.000

**MEDIADATEN**

**Hergestellt für Retro Promoti-**  
**on GmbH**

**Chefredaktion:**  
Kay MacKenneth

**Anzeigen-Kontakt**  
presse@retropromotion.com  
Tel. +49 (0)7159/800 698